

Hinweise zur Entnahme von Tupferproben aus Kloake und Rachen von erlegtem Wildgeflügel

Entnahme von 2 Tupfern: Rachen-/Trachealtupfer und Kloakentupfer

Zusätzlich notwendig: wasserfester Stift und Tesafilm

- 2 getrennte Virocult - Tupfer verwenden
- Zur Entnahme des Rachen-/Trachealtupfers mit dem Tupfer möglichst tief im Rachen unter drehenden Bewegungen die Schleimhaut abstreichen.
- Mit einem weiteren Tupfer in die Kloake eindringen und die Schleimhaut unter drehenden Bewegungen abstreichen.
- Es ist jeweils darauf zu achten mit den Watteträgern nichts anderes zu berühren.
- Die Röhrchen bitte mit wasserfestem Stift für den Rachen-/Trachealtupfer mit **T**, für den Kloakentupfer mit **K**, beschriften.
- Für jeden Vogel die beiden Röhrchen mit Tesafilm fest zusammenkleben und analog zu den Angaben auf dem Probenbegleitschein nummerieren.

Probenbegleitschein ausfüllen und zusammen mit den Tupferproben, wenn möglich, noch am gleichen Tag an das LGL schicken!

Falls das nicht möglich ist, über Nacht gekühlt aufbewahren und am nächsten Morgen absenden. Der Versand der Proben (gekühlt!!) kann entweder über das Veterinäramt oder direkt durch den Jagd ausübungs berechtigten an das LGL erfolgen.

Die Probe darf von der Entnahme bis zum Eintreffen im Labor höchstens insgesamt 24 Stunden ohne Kühlung gelagert oder transportiert werden.

Bei Kühlung ist die Probe höchstens zwei bis drei Tage lagerbar!